



## FCI-Qualifikationsprüfung 2025 in Obergrombach

**Meldungen:** 31 **Starter:** 31

**Richter:** **A** Harald Hohmann, **B** Alex Rath, **C** Jochen Seufert

**Fährtenleger:** Jens Pohl, Thomas Zehnle, Jürgen Fink, Freddy Hilbold

**Schutzdiensthelfer:** Manuela Schmitt, Steffen Keiber, Ersatz Marc Zillgitt

**Technische Leitung:** B und C Gabi Smith

**Bewertungen:** 5 Sehr gut, 17 x gut, 8 x M, 1 x EZ

Die LG-FCI-Qualifikation 2025 fand vom 22.03.- 23.03.2025 erneut in Obergrombach statt. Wie zu erwarten, war diese Veranstaltung wieder sehr gut organisiert. Dafür geht ein herzlicher Dank an die 1. Vorsitzende Martina Willy und allen Helfern für die großartige Gastfreundschaft. Erfreulicherweise unterstützten die umliegenden Orts-gruppen abermals die OG Obergrombach tatkräftig. Natürlich darf man Jörg Kehrer nicht vergessen, der als „Hans Dampf in allen Gassen“ immer irgendwo etwas zu tun hatte.

Sehr viele Besucher fanden den Weg nach Obergrombach, um den Wettkampf mit großem Interesse zu verfolgen und auch alte Bekannte wieder zu sehen.

Bei überwiegend warmen Temperaturen und nur kurz Regen war es für Alle ein spannendes Wochenende.





Liebe LG-Mitglieder,

am vergangenen Wochenende hatte ich das Vergnügen als amtierender Fährtenrichter bei unserer LG-FCI-Qualifikation in Obergrömbach tätig zu sein!

Der sehr positiven Entwicklung im Leistungssport der LG Baden folgend, freuten wir uns auch in diesem Jahr über eine sehr ordentliche Teilnehmerzahl!

Und letztlich erlebten wir einen sehr harmonischen, interessanten, äußerst gut besuchten und vor allem sehr spannenden Wettkampf.

Ich bedanke mich im Namen der ganzen Landesgruppe bei der veranstaltenden OG Obergrömbach, deren Mitglieder hervorragende Arbeit geleistet haben!

Die Fährtenarbeit selbst erstreckte sich auf anspruchsvollem, äußerst trockenem Gelände und forderte die Teams, vor allem aber die Nasen unserer Hunde, erheblich.

Sicher waren die Geländegegebenheiten an beiden Veranstaltungstagen nicht einfach, aber für den gut trainierten Hund, der zuvor gelernt hatte, verschiedene Probleme selbstständig zu lösen, machbar.

Am Sonntag regnete es über einen längeren Zeitraum, was die Gesamtsituation der zuvor im Trockenen gelegten Fährten nicht einfacher machte.

Lediglich die letzte Gruppe der Prüflinge konnte sich über einen etwas günstigeren Ackerbestand freuen, was aber die durchschnittlichen Ergebnisse letztlich nicht veränderte.

Der Einsatz bewährter und sehr erfahrener Fährtenleger hat sich erneut ausgezahlt! Kein Mensch kam auf den Gedanken, an der Qualität des Legens durch unser bewährtes „LG-Fährtenteam“ zu zweifeln. Auch die Aufnahme neuer Fahrtenleger in unser Team hat daran letztlich nichts geändert.

Ich bedanke mich inständig für die gerechte, loyale und immer an der Sache ausgerichtete Arbeit beim Fährtenlegen!

Im Ergebnis konnte ich achtmal die Note „Vorzüglich“, sechsmal „Sehr Gut“, siebenmal „Gut“, zweimal „Befriedigend“ vergeben und leider ließ sich das „Mangelhaft“ in acht Fällen nicht vermeiden!

Ich persönlich bin mit diesem Notenspiegel eigentlich ganz zufrieden, dokumentiert es doch, dass die Fährtenleistungen in einem sehr annehmbaren, akzeptablen Bereich angesiedelt sind!

Die Ausfallquote wünschte ich mir etwas niedriger, allerdings war diese zumeist dem Gelände geschuldet in Zusammenhang mit jüngeren Hunden und der dann noch fehlenden Erfahrung. Bei den „M“ war sicher keiner dabei, der diesen Schwierigkeitsgrad künftig nicht leisten kann!

Ich schätze die von mir sehr hoch dotierten Hunde dann aber allesamt so ein, dass sie über viel Beständigkeit verfügen und diese Bewertungen auch bei Folgeprüfungen durchaus halten können und werden!

Mir hat das Richten sehr viel Spaß gemacht und dies war hauptsächlich in der allseits sportlichen und fairen Vorführweise unserer Hundeführenden begründet!

Ich bedanke mich herzlichst dafür!

Abschließend gratuliere ich allen Teilnehmern dieser FCI-Qualifikation und wünsche allen Teilnehmenden der nunmehr folgenden Folgeveranstaltungen sehr viel Erfolg und auch das hierzu erforderliche Quäntchen Glück!

Viele Grüße

Harald Hohmann



## LG FCI Qualifikation – Abteilung B

Die Landesgruppen-FCI-Qualifikation fand vom 22. bis 23. März 2025 zum dritten Mal auf dem Sportplatz bei der SV OG Obergrombach statt.

Die besondere Atmosphäre des Hundesports – geprägt von Teamgeist, Fairness und Begeisterung – war an diesem Wochenende in Obergrombach überall zu erleben.

Unter der Leitung von Jörg Kehrer und seinem engagierten Team wurde die Veranstaltung erneut professionell organisiert und bot optimale Bedingungen für Teilnehmer und Zuschauer.

Ein besonderer Dank gilt dem Landesvorstand, insbesondere dem Landesausbildungswart Markus Schmitt, für die Zuteilung der Richter der Abteilung B – Unterordnung.

Trotz einiger Regenschauer am Sonntagvormittag zeigte sich das Wetter insgesamt wohlwollend und beeinträchtigte den Ablauf der Veranstaltung nicht.

Bewertet wurde nach der seit diesem Jahr aktuellen Prüfungsordnung, was zu keinen größeren Problemen führte.

Ein herzliches Dankeschön geht an die Assistenten Marius und Jana Kehrer, die für das korrekte Auslegen der Apportierhölzer sorgten, wenn diese nicht im vorgesehenen Feld landeten.

Außerdem bedanke ich mich bei Ehrenrichterin Gabi Smith, die als technische Leiterin das Richten der Ablage übernommen hat.

Die vollständige Bewertungsliste ist bereits online verfügbar.

Ich wünsche den qualifizierten Teams für die Bundes-FCI und den 7-Länder-Wettkampf viel Erfolg und bedanke mich bei allen Hundeführerinnen und Hundeführern für ihr sportlich faires Vorführen.

Alexander Rath

Bericht Abteilung C der LG-FCI 2025 in der OG Obergrombach

Hallo,

ich bedanke mich für die Nominierung als Leistungsrichter der Abt. C der Landes FCI-Qualifikation 2025 in der OG Obergrombach und das in mich gesetzte Vertrauen. Ich bedanke mich ebenfalls bei allen die aktiv an der Durchführung des Schutzdienstes beteiligt waren. Namentlich hervorheben möchte ich die Helfer (-innen); Steffen Keiber Teil 1, Manuela Schmitt Teil 2 und Marc Zillgitt Ersatz. Vielen Dank für Euren Einsatz!

Weiterhin bedanke ich mich bei den Hundeführer/-innen für das sehr faire und sportliche Vorführen. Die OG Obergrombach bot hervorragende Voraussetzungen für einen überregionalen Wettkampf. Das Gelände sowie die Organisation waren Bestens! Vielen Dank dafür!

Es meldeten 31 Teams, eine beständige Meldezahl, von denen alle 31 zum Wettkampf antraten. In der Abteilung C traten 30 Teams an. Ein Team musste auf Grund von Krankheit nach der Fährte zurückziehen.



Am Ende ergaben sich folgende Wertnoten:

1 x Vorzüglich

10 x Sehr Gut

14 x Gut

4 x Befriedigend

1 x Abbruch

Generell stelle ich fest, dass unabhängig der Punkte, die aller meisten Vorführungen sehr anschaulich waren.

Leider war bei vielen Teams ein oder sogar mehrere sogenannten Großraumfehler zu attestieren, was sich natürlich in den Punkten deutlich niederschlägt.

Ich wünsche allen weiterhin viel Erfolg und Freude im weiteren Verlauf des Jahres.

Mit besten Grüßen

Jochen Seufert



### **Jonas Reis mit Boom von der Germanenquelle**



- |   |                        |                                   |
|---|------------------------|-----------------------------------|
| 2 | Henry Zolinski mit     | Aiko von den Böckinger Seeräubern |
| 3 | Kathrin Armbruster mit | Kawetaro von MaKeRa               |

Diese 3 Teilnehmer vertreten uns auf der Bundes-FCI

### **Die Teilnehmer für den 7 Länderkampf sind**



- |    |                         |                              |
|----|-------------------------|------------------------------|
| 4  | Manuel Schaub mit       | Monsum von der Mooreiche     |
| 5  | Hlib Ozhoza-Maskov mit  | Argos Ditin dvor             |
| 6  | Dirk Wernet mit         | Felin vom alten Grenzhof     |
| 7  | Sabine Reis mit         | Yara vom Gsiberger           |
| 8  | Joannis Santorineos mit | Jette von der Geißenwand     |
| 9  | Nicole Kempf mit        | Kliff von den Stadtmusikante |
| 10 | Sabrina Plichs mit      | Zatox vom Leipheimer Moor    |



Verein für  
**Deutsche Schäferhunde**  
(SV) e.V. - LG Baden

Die Plätze 1-3 vertreten uns auf der Bundes-FCI-Qualifikation vom 21. bis 22. Juni in Immelborn/Thüringen (plus Ersatz, der sich über den 7-Länderkampf qualifiziert).

Die Plätze 4-9 sind für den Sieben-Länderwettkampf in der Schweiz vom 26. - 27. April qualifiziert. Platz 10 geht als Ersatz mit.

Ich wünsche unseren Mannschaften viel Erfolg!

Markus Schmitt